

Sitzung/Gremium	am:	
Ausschuss für Arbeit und Soziales	10.09.2019	öffentlich

**Bezeichnung des Beratungsgegenstandes:
Antrag auf Förderung des Projektes "Inklusiver Bowling-Treff in Schortens"**

Beschlussvorschlag:

Das Projekt „Inklusiver Bowling-Treff in Schortens“ wird als förderungswürdig anerkannt. Die Förderung erfolgt als Anschubfinanzierung für ein Jahr in Höhe von maximal 2.328,00 Euro. Zunächst soll für den Zeitraum von sechs Monaten eine Förderung in Höhe 50% der jährlichen Kosten erfolgen. Nach sechs Monaten ist ein Zwischenbericht über den Verlauf des Projektes abzugeben. Wenn das Projekt positiv angelaufen ist, wird die Verwaltung ermächtigt, auch den zweiten Abschlag in Höhe von 1.164,00 Euro auszuzahlen. Dem Vorschlag des Behindertenbeirates vom 12.08.2019 wird damit gefolgt.

Finanzielle Auswirkungen: <input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein						
Gesamtkosten der Maßnahmen (ohne Folgekosten)	Direkte jährliche Folgekosten	Finanzierung: Eigenanteil objektbezogene Einnahmen		Sonstige einmalige oder jährliche laufende Haushaltsauswirkungen		
€ 2.328,00	€ XXXX	€ XXXX	€ XXXX	€ XXXX		
Erfolgte Veranschlagung: <input type="checkbox"/> Ja, mit € <input type="checkbox"/> Nein						
im <input type="checkbox"/> Ergebnishaushalt <input type="checkbox"/> Finanzhaushalt Produkt- bzw. Investitionsobjekt: XXXX						
Vorlage betrifft die demografische Entwicklung: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein						
Falls ja, in welcher Art: XXXX						
Vorlage bezieht sich auf XXXX	MEZ Nr. XXXXXX Titel:	HSP Nr. XXXXXX Titel:				
Sachbearbeiter/in Fachbereichsleiter		Sichtvermerke:				
		Abteilungsleiterin	Kämmerei	Landrat		
Abstimmungsergebnis:						
Fachausschuss	einstimmig	Ja:	Nein:	Enth.:	Kts. gen.:	abw. Beschl.
Kreisausschuss	einstimmig	Ja:	Nein:	Enth.:	Kts. gen.:	abw. Beschl.
Kreistag	einstimmig	Ja:	Nein:	Enth.:	Kts. gen.:	abw. Beschl.

Begründung:

Die Lebenshilfe Wilhelmshaven-Friesland e.V., engagiert sich seit über 50 Jahren für ein inklusives Leben in der Region. Im Sinne von Inklusion bietet sie ein umfassendes und professionelles Angebot in nahezu allen Lebensbereichen an. Dazu gehört die Förderung der Selbstständigkeit und Eigenständigkeit in der Lebensführung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Ein weiterer Schwerpunkt sind die familienunterstützenden Dienste, die Angehörige entlasten.

Der Bowlingtreff soll einmal monatlich im Bowlingcenter Schortens stattfinden. Er wird während der regulären Öffnungszeiten stattfinden, um die Begegnungen von Menschen mit und ohne Behinderungen im alltäglichen Leben zu fördern. Während des Spielbetriebes kann so ein aktiver Austausch der Spieler*innen der benachbarten Bahnen, aber auch im Gastronomiebereich stattfinden. Es werden soziale Strukturen geschaffen, in denen das Miteinander von Behinderten und Nicht-Behinderten anerkannt, wertgeschätzt und selbstverständlich wird. Dabei sollen der Spaß und die Freude am gemeinsamen Sport verbinden.

Um möglichst vielen Menschen die Teilnahme zu ermöglichen, sollen die Werkstätten und Wohneinrichtungen einbezogen werden.

Begleitet und betreut wird der Treff von Fachkräften der Lebenshilfe e.V.. Die Kosten setzen sich zusammen aus den Personalkosten und den Kosten für die Bowlingbahn, Mietschuhe etc.

An den geplanten Terminen sollen zwei Fachkräfte zum Einsatz kommen. Die Kosten für die Fachkräfte für das Bowling betragen jeweils 11,00 Euro.

Die Kosten für Teilnehmer*innen am Bowlingtreff betragen jeweils 6,00 Euro, Kosten für Speisen oder Getränke sind darin nicht enthalten.

Die Lebenshilfe e.V. beantragt die Förderung des Projektes über einen Zeitraum von drei Jahren, mit einer Fördersumme von 6.984,00 Euro.

Der Behindertenbeirat findet das Projekt unterstützungswürdig. Da bereits ein ähnliches Projekt in Varel angelaufen ist, schlägt der Behindertenbeirat vor, auch hier nur eine Anschubfinanzierung für ein Jahr zu fördern. Danach soll sich das Projekt etabliert haben. Zunächst soll eine Förderung für einen Zeitraum von sechs Monaten ausgezahlt werden, bevor nach einem positiven Zwischenbericht, die volle Fördersumme ausgezahlt wird. Um den Verwaltungsaufwand gering zu halten und keine zeitliche Verzögerung bei der Fortführung des Projektes zu riskieren, wird der Fachbereich 50 beauftragt, den Zwischenbericht anzufordern und bei einem positiven Bericht eigenständig über die Weiterbewilligung zu entscheiden.

Kostenplan für ein Jahr:

Fachkräfte	2 X 2,5 Stunden X 17,60 Euro X 12 Monate	1.056,00 Euro
Auslagen Bowling	2 X 11,00 Euro X 12 Monate	264,00 Euro
Bowling Gruppe	14 Teilnehmer/innen X 6,00 Euro X 12 Monate	1.008,00 Euro
Kosten gesamt		2.328,00 Euro

Anlage(n):

/